

Schavan: Forscher als Lehrer einsetzen!

Beitrag von „Nighthawk“ vom 25. Juli 2009 16:02

Wenn es nicht so ernst wäre ...

unsere Schule hat beim KM einen Bedarf von 140 Wochenstunden (!) Mathematik und Physik gemeldet. Bekommen haben wir 48 ... die restlichen Stunden werden nun mit Zeit- und Aushilfsverträgen abgedeckt, darunter eine Mathe/Physik-Lehrerin aus der Ukraine, mehrere Mathematiker/Physiker, die früher mal beim Max-Planck-Institut gearbeitet haben und nun selbständig sind ... etc ...

Ihr seht, die Idee wird doch schon umgesetzt ... aus der Not heraus.